

## PRESSEMELDUNG

29. FEBRUAR 2024 / 2 SEITEN + SERVICE

RESIDENZSCHLOSS RASTATT: SONDERFÜHRUNG ZUM 175. JUBILÄUM DER BADISCHEN  
REVOLUTION

### *Residenzschloss Rastatt*

## Die Zeit der Badischen Revolution im Residenzschloss Rastatt entdecken

*Rastatt und das Residenzschloss standen im Sommer 1849 im Mittelpunkt der Badischen Revolution – dabei trugen sich dramatische Szenen zu. Bei der Sonderführung „Revolution in Rastatt“ gehen die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg am Sonntag, 3. März, um 13.30 Uhr auf Spurensuche am Originalschauplatz. Eine telefonische Anmeldung unter +49(0)72 22.97 83 85 wird empfohlen.*

### DRAMATISCHE EREIGNISSE

Im Jahr 2024 jährt sich die Badische Revolution von 1848/49 zum 175. Mal. Das Residenzschloss Rastatt spielte eine entscheidende Rolle in dieser historischen Ausnahmesituation: Im Ehrenhof des Residenzschlosses kam es zu einem Soldatenaufstand, der Großherzog Leopold zur Flucht aus Karlsruhe zwang. Die Truppen des späteren deutschen Kaisers Wilhelm I. schlugen die Revolution blutig nieder. Zudem wurden im Ahnensaal Standgerichte abgehalten, die 21 Revolutionäre zum Tode verurteilten. Die Führung am Sonntag, 3. März, gibt nicht nur Einblicke in die Architektur und Pracht der Schlossanlage, sondern auch in die politischen Spannungen, die zur Badischen Revolution führten.

### DURCH DAS RESIDENZSCHLOSS UND DIE ERINNERUNGSSTÄTTE

Bei dem Rundgang um 13.30 Uhr laden die Staatlichen Schlösser und Gärten, die Erinnerungsstätte für die Freiheitsbewegungen in der deutschen Geschichte und das

1/3

**KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN.** Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 63 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2023 besuchten 3,6 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

**IHR PRESSEKONTAKT** Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)7 11.6 66 01 38, [presseservice@schloesser-und-gaerten.de](mailto:presseservice@schloesser-und-gaerten.de)

**BILDDOWNLOAD** Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: [www.schloesser-und-gaerten.de](http://www.schloesser-und-gaerten.de) (Bereich „Presse“/„Pressebilder“).

## PRESSEMELDUNG

29. FEBRUAR 2024 / 2 SEITEN + SERVICE

RESIDENZSCHLOSS RASTATT: SONDERFÜHRUNG ZUM 175. JUBILÄUM DER BADISCHEN  
REVOLUTION

Wehrgeschichtliche Museum zu einer Spurensuche ein. Auf dem Weg durch den großzügigen Ehrenhof, die Prunkräume der Beletage und die Museen im Schloss beleuchtet Dr. Jürgen Dick die Endphase der Revolution von der Meuterei im Ehrenhof bis zur Belagerung und Kapitulation der Bundesfestung Rastatt im Juli 1849.

## 175 JAHRE BADISCHE REVOLUTION

Die Badische Revolution von 1848/49 zählt zu den bedeutendsten Ereignissen des Revolutionsjahres 1848 und ist ein Meilenstein in der deutschen Demokratiegeschichte. Liberale Anhänger der Monarchie, Monarchiegegner, Bauern und Arbeiter vereinten sich trotz unterschiedlicher Nöte und Forderungen. Die Märzrevolution von 1848 markierte den Beginn der Unruhen, begleitet von Aufständen in Baden und der Berufung liberaler „Märzministerien“.

## AUSWIRKUNGEN BIS HEUTE

Trotz des Scheiterns der Revolution hatte sie nachhaltige Auswirkungen auf die politische Landschaft in Baden und Deutschland. Das Erbe manifestierte sich in der weiteren Entwicklung politischer Ideen und der anhaltenden Forderung nach Freiheitsrechten. Die Nationalversammlung in Frankfurt am Main markierte einen Höhepunkt der Bewegung, in der die Abgeordneten einen deutschen Nationalstaat anstrebten und eine Verfassung ausarbeiteten. Die Badische Revolution von 1848/49 hinterließ ein dauerhaftes Erbe, das bis heute in der politischen Geschichte Deutschlands spürbar ist.

## SERVICE UND INFORMATION

### Revolution in Rastatt

Eine Spurensuche im Schloss

Sonderführung mit Dr. Jürgen Dick

Sonntag, 3. März, 13.30 Uhr

2/3

**KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN.** Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 63 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2023 besuchten 3,6 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

**IHR PRESSEKONTAKT** Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)7 11.6 66 01 38, [presseservice@schloesser-und-gaerten.de](mailto:presseservice@schloesser-und-gaerten.de)

**BILDDOWNLOAD** Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: [www.schloesser-und-gaerten.de](http://www.schloesser-und-gaerten.de) (Bereich „Presse“/„Pressebilder“).

## PRESSEMELDUNG

29. FEBRUAR 2024 / 2 SEITEN + SERVICE

RESIDENZSCHLOSS RASTATT: SONDERFÜHRUNG ZUM 175. JUBILÄUM DER BADISCHEN  
REVOLUTION

---

Dauer: 2 Stunden

## WEITERER TERMIN

Sonntag, 7. April, 14.30 Uhr

## TREFFPUNKT

Schlosskasse (im Schlosshof rechts)

## PREIS

Erwachsene 12,00 €

Ermäßigte 6,00 €

## INFORMATION UND ANMELDUNG

Eine Anmeldung ist bei Sonderführungen empfehlenswert:

Telefon +49(0) 72 22. 97 83 85 (Mo-So erreichbar)

Telefax +49(0) 72 22. 97 83 92

info@schloss-rastatt.de (Mo-Fr erreichbar)

## KONTAKT

Residenzschloss Rastatt

Herrenstraße 18-20

76437 Rastatt

Telefon +49(0)72 22.97 83 85

info@schloss-rastatt.de

[www.schloss-rastatt.de](http://www.schloss-rastatt.de)

[www.schloesser-und-gaerten.de](http://www.schloesser-und-gaerten.de)

3/3

---

**KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN.** Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, be-  
wahren, entwickeln und vermarkten 63 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2023 besuchten 3,6 Mio.  
Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss  
und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim,  
UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

---

**IHR PRESSEKONTAKT** Presse- und Medienservice der  
Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei  
der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)7 11.6 66 01 38,  
presseservice@schloesser-und-gaerten.de

**BILDDOWNLOAD** Fotografien der Monumente  
in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet  
unter: [www.schloesser-und-gaerten.de](http://www.schloesser-und-gaerten.de) (Bereich  
„Presse“/„Pressebilder“).